

# Erster Einsatz für den Thüringer Nachwuchskader

Die Thüringer Beteiligung beim int. Hessencup am 02. April in Bad Soden – Saalmünster war sehenswert. 5 Vereine (Meiningen, Gera, Hildburghausen, Wasungen und Weida) hatten gemeldet. Eigentlich waren es sogar 6 Mannschaften, da auch die Mannschaft des Nachwuchskaders am Start war. Von den 9 Nachwuchskadersportlern waren sieben. Trotz der guten Teilnehmerzahl fand sich keine Gegnerin für Lian Kittler, die deshalb leider ohne Kampf bleiben musste. Sie konnte somit nur die verbleibenden 6 Kämpfer / Innen ihres Teams anfeuern.

Das es nicht einfach werden würde war allen klar, zumal der Nachwuchskader zum ersten Mal in Hessen an den Start ging. So konnte Yannick Prosch seinen ersten Kampf gewinnen, spürte aber schon den Druck, der in der LK1 vorherrscht. Im nächsten Kampf wurde es noch schwerer und so blieb ihm der Einzug in das Finale leider verwehrt. Mit dem dritten Platz muss er jedoch nicht unzufrieden sein.



Jasmin Graf machte ihre Sache wie gewohnt gut, musste aber alle Reserven mobilisieren um in das Finale einzuziehen. Dieses gewann sie verdient und holte eine Goldmedaille für das Nachwuchsteam. Ihre Namensvetterin, Jasmin Richter tat es ihr gleich.



Sie gewann ihren Vorrundenkampf und war auch im Finale nicht zu stoppen. Jasmin siegte vorzeitig in der 2. Runde, zweites Gold für Thüringen!

Nikolas Thein, eine Woche zuvor noch kampfflos, hatte einige Kämpfe vor sich. Ruhig und besonnen setzte er die Anweisungen der Coaches um. Auch bei einem Rückstand wurde er nicht hektisch. So siegte er in der Vorrunde, im Halbfinale und zur Freude des Coaches und der Team-Kameraden sogar im Finale. Drittes Gold für den Nachwuchs! Julia Allgäuer hatte mit einer Kämpferin aus dem Hessen-Kader eine harte Nuss zu knacken. Sie gab sich sehr kämpferisch und lag zwischenzeitlich gleichauf. Leider fehlten am Ende ganze 2 Punkte, denn Julia unterlag knapp mit 9:11 und erhielt die Silbermedaille. Noch eine Hoffnung auf Gold hatte das Nachwuchsteam mit Joy-Noel Ruffer. War das Kampfgeschehen in Runde eins des Finals noch recht offen, wurde es ab der 2. Runde immer eindeutiger, wer hier gewinnen wird. Verdient holte Joy-Noel die 4. Goldmedaille für unseren Nachwuchskader!



Mit der Bilanz von 4x Gold, 1x Silber und 1x Bronze waren die Coaches Mirko Hartmann und René Richter mehr als zufrieden. Auf diesen Erfolg lässt sich für die weiteren Turniere aufbauen.



Text René Richter, Bilder Jens Schöfelder